



5-tägiger Charter in Thailand

Weite Teile schillernder Küste und funkelnder Meere. Eine Insel noch atemberaubender als die andere. Kleine Paradiesstücke warten darauf, Sie mit ihrer Schönheit zu beeindrucken. Thailand hat Ihnen so viel zu bieten und das können Sie mit einem Yachtcharter erleben – ein wahrer Luxus! Das Wasser ist kristallklar und beherbergt ein reiches Unterwasserleben. Der Wind weht morgens oder nachmittags mit leichter Brise.

Die von uns vorgeschlagene 5-tägige Segelroute konzentriert sich hauptsächlich auf die Inseln südlich und westlich von Koh Lanta, die für ihre große Vielfalt an Meeresbewohnern und langen, unberührten Stränden bekannt sind. Sie besuchen die Phang Nga Bucht, die Phi-Phi-Inseln und die Butang-Gruppe, wo Sie die Möglichkeit haben, zu den besten Schnorchelplätzen zu erkunden.

Die Phang Nga Bucht, östlich der Basis in Yacht Haven, ist durch die außergewöhnlichen Formen von massiven Kalkfelsen, die sich aus dem smaragdfarbenen Wasser erheben, sehr beeindruckend. Der berühmteste Fels ist der Ko Tapu oder „The James Bond Island“, der im Film „Der Mann mit dem goldenen Colt“ (1974) erschien und dadurch immens populär wurde.

TAG 01: Chalong - Südwest Koh Lanta (50 sm)

Direkt am Strand können Sie das paradiesische Bungalow-Resort mit tief kristallklarem Wasser genießen, wo Sie vor Anker liegen und sich abkühlen können. Zu beachten ist, dass es vom nördlichen Ende des Strandes aus eine kleine Straße gibt, die zu einem kleinen Dorf (vielleicht 300 m nördlich des Strandes) führt, in dem sich sogar ein Seven Eleven (Supermarkt) und ein Geldautomat befinden.

TAG 02: Koh Lanta - Koh Ma (Ost Koh Ngai, 10 sm) - Koh Kradan (Ostküste, 7 sm)

Koh Ma war so ein wunderschöner Ort! Sie können ihren Anker in einem 10 Meter tiefen Wasser an der Ostküste von Koh Ma legen. Abgesehen von einigen verstreuten Longtail-Booten ist es ruhig und friedlich mit weißem sandigen Meeresboden nahe dem Ufers. Dort gibt es einen schönen, unberührten Bounty beach ohne Resort. Jedoch gibt es mehrere kleine Bungalow-Resorts entlang der Küste.

TAG 03: Koh Kradan - Koh Muk, zwei Stopps (6 sm) - Koh Rok (18 sm)

Koh Muk ist bekannt für seine erstaunliche „geheime“ Smaragdhöhle, in die Sie durch einen 80 Meter langen Tunnel schwimmen können. Hinter der Höhle liegt ein wunderschöner, kleiner, vollständig geschlossener Strand, der durch einen Erdfall gebildet wurde. Wirklich spektakulär, aber wie erwartet sehr voll. An den Ufern finden Sie ein charmantes kleines muslimisches Dorf etwas südlich des Ortes. Besuchen Sie unbedingt Koh Rok, den spektakulärsten Ort. Dies ist zweifellos genau das, worum es beim Segeln in Thailand geht! Das Schnorcheln in dieser Gegend ist erstaunlich und ein Muss ist der versunkene Lagoon Katamaran etwa 100 Meter östlich in nur wenigen Metern Tiefe, der anscheinend nach einem großen Brand an Bord gesunken ist.

TAG 04: Koh Rok - Koh Ha Yai (18 sm)

Ha Yai ist auf jeden Fall einen Besuch wert, über Nacht anlegen ist jedoch nur bei ruhigem Wetter möglich, da es nicht wirklich geschützt ist. Auf der zentralen Insel gibt es einen kleinen hübschen Strand, der zum Schnorcheln einlädt. Wenn Sie Menschenmenge vermeiden wollen, ist dieser Ort ein Zufluchtsort für Freiheitsliebende.

TAG 05: Koh Ha Yai - Koh Racha Yai (36 sm)

Dies ist eine schöne Bucht (am nordwestlichen Ufer) mit einem modernen Resort am Strand mit Pool und anderen Einrichtungen.

TAG 06: Koh Racha Yai – Chalong bay (Phuket), (15 sm).

Ein etwas schwieriger Teil beim Segeln in Thailand ist das Wasser. Einige der Yachten verfügen über einen Wasseraufbereiter, was sehr hilfreich ist, weil es nicht so viele Orte gibt, an denen Sie ihre Wassertanks auffüllen können. Die einzigen Stellen, an denen Sie Wasser bekommen können (außerhalb vom Yacht Haven Phuket) sind Chalong im Süden von Phuket, Krabi und Phi Phi Don (das Wasser ist jedoch angeblich brackig).